

## tipsntrips print

### tipsntrips-Informationen folder

#### MEIN WEG IN DEN BERUF

- 1 Probleme in der Schule
- 2 Die Berufswahl
- 3 Die Bewerbung
- 4 Das Freiwillige Jahr

#### ICH MUSS WEG!

- 5 Der Auslandsaufenthalt
- 6 Freiwilligendienste im Ausland
- 7 Studieren im Ausland
- 8 Arbeiten im Ausland

#### I LOVE STUTTGART

- 9 Freizeittipps für Stuttgart
- 10 Sport in Stuttgart
- 11 Räume zum Mieten in Stuttgart
- 12 Günstig übernachten in Stuttgart

#### ICH SUCHE RAT

- 13 Auf der Suche nach Beratung?
- 14 Mein gutes Recht
- 15 Schulden? – Nein danke!
- 16 Wohnen in Stuttgart

#### ICH MACH MIT!

- 17 Freiwilliges Engagement in Stuttgart
- 18 Mitbestimmen und wählen
- 19 EU-Programme für junge Menschen
- 20 Wettbewerbe für junge Menschen

#### MY MEDIA

- 21 Erfolgreicher suchen im Internet
- 22 Social Media
- 23 Cyber-Mobbing
- 24 Urheberrecht im Internet

### tipsntrips Ausbildungsmagazin

Das tipsntrips-Ausbildungsmagazin „Zukunft... nur mit Ausbildung!“ zum Thema Berufswahl enthält viele wertvolle Informationen zu den einzelnen Phasen des Berufswahlfahrplans sowie zum Thema Bewerbung und Vorstellungsgespräch.

Kostenlos erhältlich bei tipsntrips zentral, in zahlreichen Jugendeinrichtungen und zum Download auf unserer Internetseite.



Die tipsntrips-Informationen folder erhältst du direkt bei tipsntrips, in zahlreichen Stuttgarter Jugendeinrichtungen mit tipsntrips-Infoboard oder zum Download unter [www.tipsntrips.de/folder](http://www.tipsntrips.de/folder).



Nur 50m vom Rathaus entfernt.

**Öffnungszeiten:**  
Montag bis Freitag  
12.00 – 19.00 Uhr  
Samstag  
10.00 – 14.00 Uhr  
**U1, U2, U4, U11**  
**Bus 43, 44**  
Haltestelle Rathaus  
**S1, 2, 3, 4, 5, 6, 60**  
Haltestelle  
Stadtmitte



**tipsntrips**  
Jugendinformation Stuttgart

Eichstraße 8  
(Rückgebäude Eberhardstr. 6 A)  
70173 Stuttgart  
Telefon 0711 / 22 22 730  
Telefax 0711 / 22 22 733  
[www.tipsntrips.de](http://www.tipsntrips.de)  
[info@tipsntrips.de](mailto:info@tipsntrips.de)

#### ICH MUSS WEG!

# Freiwilligen- dienste im Ausland



**stjg**  
Stuttgarter  
Jugendhaus  
Gesellschaft

tipsntrips ist eine Einrichtung der Stuttgarter Jugendhaus gGmbH

## tipsntrips jugendinformation stuttgart



### tipsntrips zentral

Jugendinformationszentrum mit persönlicher und kostenloser Beratung ohne Anmeldung, gut sortierter Broschürenauslage, nutzerfreundlichem Freihand-Archiv, tipsntrips-Experten-Sprechstunden, Infoveranstaltungen, Verkaufsstelle von ISIC, IYTC, Qualipass, Stadtspiel „I love Stuttgart“ uvm.



### tipsntrips mobil

Beratung vor Ort, Teilnahme bei zahlreichen Messen, Festen und Veranstaltungen, Veranstalter der Jugendinfomesse ICH MUSS WEG! zu Auslandsaufenthalten, Eurodesk Stuttgart, tipsntrips-Infoboards und -folder in zahlreichen Stuttgarter Jugendeinrichtungen.



### tipsntrips Jugendbildung

(Internationale) Jugendbildungs- und Beteiligungsprojekte, (Schul-) Kooperationen, Workshops und Trainings z.B. zur Informations- und Medienkompetenzentwicklung uvm.

### tipsntrips virtuell

Alle Infos auch online, kompetente und kostenlose E-Mail-Beratung, aktuelle News und vieles mehr...

- [www.tipsntrips.de](http://www.tipsntrips.de)
- [www.tipsntrips.de/facebook](https://www.facebook.com/tipsntrips)
- [www.twitter.com/tipsntrips](https://www.twitter.com/tipsntrips)
- [www.tipsntrips.de/gplus](https://www.tipsntrips.de/gplus)





**tipsntrips**  
jugendinformation  
stuttgart

**ICH MUSS WEG!**

# Freiwilligendienste im Ausland

Eine Möglichkeit, einen Auslandsaufenthalt spannend zu gestalten, ist ein Freiwilligendienst. Du lernst Land und Leute von einer ganz neuen Seite kennen und kannst den Alltag miterleben. Es gibt auch Agenturen, die Freiwilligenarbeit im Ausland anbieten. Dabei solltest du aber zwischen Freiwilligendienst (dieser wird von einer offiziellen deutschen Entsendeorganisation durchgeführt und erhält teilweise hohe staatliche Bezuschussung) und Freiwilligenarbeit (kommerziell bzw. private Reiseveranstalter) unterscheiden. Freiwilligenarbeit sollte kritisch betrachtet werden, da meist höhere Kosten anfallen können.

Freiwilligendienste werden in Kurz- und Langzeitfreiwilligendienste unterschieden:

## Kurzzeitfreiwilligendienste

### Workcamps

In Workcamps kommt eine internationale Gruppe von Jugendlichen zusammen, um gemeinsam an einem sozialen, kulturellen oder ökologischen Projekt zu arbeiten. Gearbeitet wird etwa 25 bis 30 Stunden pro Woche unter fachkundiger Anleitung. Workcamps gibt es in vielen verschiedenen Ländern und Kontinenten. Die Dauer variiert zwischen 1 bis 4 Wochen. Du musst in der Regel zwischen 18 und 30 Jahre alt sein. Für Workcamps in Übersee ist das Mindestalter 18 Jahre. In Deutschland und Europa werden einzelne Workcamps schon ab 16 Jahren angeboten.

[www.tipsntrips.de/workcamps](http://www.tipsntrips.de/workcamps)



## Langzeitfreiwilligendienste

Langzeitfreiwilligendienste dauern zwischen 2 und 24 Monate. Für einen Langzeitfreiwilligendienst musst du in der Regel mindestens 18 Jahre alt sein. Sie bieten die Möglichkeit, sich in einem sozialen, ökologischen oder kulturellen Projekt zu engagieren und gleichzeitig ein anderes Land, eine andere Sprache und eine fremde Kultur kennenzulernen. Bei Langzeitfreiwilligendiensten kannst du zwischen geförderten und nicht geförderten Freiwilligendiensten unterscheiden.

## Geförderte bzw. gesetzlich geregelte Freiwilligendienste

Bei geförderten Freiwilligendiensten zahlen staatliche Förderprogramme Zuschüsse an die Entsendeorganisationen, so dass deine Kosten geringer ausfallen:

### Europäischer Freiwilligendienst (EFD)

Der EFD ist ein Aktionsprogramm der EU und bietet im Rahmen von Erasmus+ die Möglichkeit, in einem europäischen Land in einem Projekt mitzuarbeiten. Vorwiegend geht es dabei um Tätigkeiten im sozialen, kulturellen, sportlichen oder ökologischen Bereich. Die Dauer des Einsatzes liegt in der Regel zwischen 2 und 12 Monaten. Das Programm richtet sich an junge Menschen zwischen 18 und 30 Jahren.

[www.tipsntrips.de/efd](http://www.tipsntrips.de/efd)

### weltwärts

heißt der entwicklungspolitische Freiwilligendienst des Bundes. Weltwärts arbeitet mit Entsendeorganisationen zusammen, bei denen du dich direkt bewerben musst. Projekte gibt

es hauptsächlich in Entwicklungsländern. Der Aufenthalt dauert zwischen 6 und 24 Monaten und richtet sich an Jugendliche und junge Erwachsene zwischen 18 bis 28 Jahren. Es handelt sich um ein ehrenamtliches Engagement mit finanzieller Unterstützung, das bedeutet, dass Kost und Logis inklusive sind und du zudem ein kleines Taschengeld bekommst.

[www.tipsntrips.de/weltwaerts](http://www.tipsntrips.de/weltwaerts)

### kulturweit

ist der internationale kulturelle Freiwilligendienst des Auswärtigen Amtes. Er wird in Kooperation mit der Deutschen UNESCO-Kommission durchgeführt. Der Freiwilligendienst dauert 6 oder 12 Monate und wird als Freiwilliges Soziales Jahr anerkannt. Einsatzländer sind Afrika, Asien, Lateinamerika, Mittel- und Osteuropa. Bei den Einsatzstellen handelt es sich meistens um Auslandsinstitute der Partnerorganisationen. Typische Einsatzstellen sind beispielsweise Schulen, Bibliotheken oder Kultureinrichtungen. Teilnehmen kannst du von 18 bis 26 Jahren.

[www.tipsntrips.de/kulturweit](http://www.tipsntrips.de/kulturweit)

### Internationaler Jugendfreiwilligendienst (IJFD)

Der IJFD ist das Freiwilligenprogramm des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ). Dieser ist vom BMFSFJ teilgefördert und ermöglicht es allen Jugendlichen zwischen 18 und 26 Jahren, sich unabhängig vom Schulabschluss für 6 bis 18 Monate freiwillig im Ausland zu engagieren. Einsatzstellen gibt es in sozialen, kulturellen und ökologischen Projekten und Einrichtungen weltweit. Grundsätzlich kannst du den IJFD weltweit absolvieren. Während deines Aufenthalts im Ausland wird Unterkunft und Verpflegung kostenfrei zur Verfügung gestellt, und du erhältst ein angemessenes Taschengeld. Auch die Reisekosten werden gefördert. Während deines Einsatzes nimmst du außerdem an Seminartagen teil, für die auch die Kosten erstattet werden. Der Träger wird dich allerdings bitten, einen Teil der Kosten für deinen Freiwilligendienst durch Spenden oder einen Unterstützerkreis mitzutragen.

[www.tipsntrips.de/ijfd](http://www.tipsntrips.de/ijfd)

## Sonstige Freiwilligendienste

Unter diesen können die nicht staatlich geregelten und damit nicht geförderten Freiwilligendienste zusammengefasst werden. Die Rahmenbedingungen werden von den Organisationen selbst festgelegt.

Um die Kosten zu senken, kannst du dir einen sogenannten Kosten-, Förder- oder Unterstützerkreis aufbauen. Eine weitere Möglichkeit zur Finanzierung ist das Kindergeld. Es wird für 6 Monate weiterbezahlt, wenn man den Freiwilligendienst bei der zuständigen Kindergeldstelle als Praktikum anmeldet. Die Kosten setzen sich aus den Reisekosten, Visum, Unterkunft und Verpflegung, Versicherung, Betreuung vor Ort und den Vermittlungsgebühren zusammen.

[www.tipsntrips.de/freiwilligendienste](http://www.tipsntrips.de/freiwilligendienste)

## ICH MUSS WEG! -

### Die Sprechstunde zu Auslandsaufenthalten

Bei tipsntrips zentral findet jeden 2. und 4. Dienstag im Monat von 16.00 - 18.00 Uhr die ICH MUSS WEG!-Sprechstunde zu Auslandsaufenthalten statt:

[www.tipsntrips.de/ichmussweg-sprechstunde](http://www.tipsntrips.de/ichmussweg-sprechstunde)



Zu dem Thema Ausland, werden ebenfalls verschiedene Infoveranstaltungen und Vorträge direkt bei tipsntrips zentral veranstaltet oder an Schulen und anderen Bildungseinrichtungen angeboten.



Als offizieller Partner von Eurodesk, informiert und berät tipsntrips Jugendinformation kostenlos, neutral und trägerübergreifend über sämtliche Möglichkeiten, ins Ausland zu gehen, sowie über nationale und europäische Förderprogramme.

Weitere Tipps und Infos bekommst du unter [www.tipsntrips.de/freiwilligendienste](http://www.tipsntrips.de/freiwilligendienste) oder direkt bei tipsntrips zentral in der Eichstraße 8 (Rückgebäude Eberhardstraße 6 A).

Bildnachweis: tipsntrips Jugendinformation Stuttgart; Philipp Aberle, „candela“/www.photocase.com © 2015 alle Rechte vorbehalten. Kein Teil des tipsntrips-Informationsfolders darf in irgendeiner Form ohne schriftliche Genehmigung von tipsntrips Jugendinformation Stuttgart verwendet, verarbeitet, reproduziert, verkauft oder verbreitet werden.